



# BLACKOUT

Wie gut sind Sie auf mögliche  
große Strom- und  
Infrastrukturausfälle vorbereitet?



[www.zivilschutz.steiermark.at](http://www.zivilschutz.steiermark.at)



Ein Blackout ist mehr als nur ein Stromausfall. Man versteht darunter einen überregionalen (weite Teile Europas sind betroffen) länger andauernden (mehr als 12 Stunden) Strom- und Infrastrukturausfall

## Eigenvorsorge für Stromausfälle

Stellen Sie sich vor, plötzlich ist alles dunkel. Aber nicht nur das Licht geht aus. Der Kühlschrank summt nicht mehr. Das Radio hört auf zu spielen. Der Fernseher ist schwarz. Handy und Festnetztelefon sind stumm. Ampeln funktionieren nicht und das für Stunden, im absoluten Krisenfall sogar für Tage. Undenkbar? Nein – leider nicht. Ein „Blackout“ – kann jederzeit auch bei uns eintreten. Deshalb ist es wichtig, dass jeder Einzelne Vorsorgemaßnahmen trifft, sich mit Krisensituationen und Katastrophen auseinandersetzt und ein persönliches Sicherheitskonzept für sich und seine Familie erstellt.

## Bevorratung:

Neben ausreichend Flüssigkeit (planen Sie pro Tag/Person ca. 2 Liter Wasser ein) benötigt der Mensch auch eine ausgewogene Ernährung.

Bei der Berechnung eines vierzehntägigen Vorrats gehen Sie von einem Tagesbedarf von ca. 2000 kcal pro Person aus. Am besten kaufen Sie wie gewohnt ein, nur in größeren Mengen. Achten Sie daher bei der Auswahl Ihres Vorrates auf hochwertige, leicht verdauliche und lang haltbare Lebensmittel. Kleinkinder, Kranke oder alte Menschen benötigen meist eine eigene Kost (Baby- oder Diätahrung). Vergessen Sie auch nicht auf eventuell vorhandene Haustiere.

## Persönliche Vorsorgemaßnahmen:

Notgepäck, Dokumentenmappe, Reiseapotheke, Bargeldreserven, Wasserkanister, persönliches Sicherheitskonzept, Notrufnummern, wichtige Telefonnummern, Kenntnis der Warn- und Alarmsignale, Erste-Hilfe-Kenntnisse. Erkundigen Sie sich, welche Vorkehrungen in Ihrer Wohngemeinde getroffen wurden. Überlegen Sie sich, ob Sie eine Notstromversorgung benötigen.

## Wenn der Strom wieder angeht, soll man...

- ... nur jene Geräte und Lampen einschalten, die unbedingt benötigt werden.
- ... so wenig wie möglich telefonieren, um eine Überlastungen zu vermeiden.
- ... weiterhin Informationen über Radio abwarten und befolgen.

## Bereit für das Blackout? - der Selbstcheck

Was passiert, wenn es passiert – wenn kein Strom mehr fließt? Bei einem Blackout ist die richtige Vorsorge entscheidend. Im Selbsttest finden Sie heraus, wie gut Sie bereits vorbereitet sind oder ob noch Bedarf besteht.

### Habe ich folgende Gegenstände zu Hause?

JA / NEIN

- Kerzen und Feuerzeug  /
- Taschenlampen & Batterien  /
- Decken und warme Kleidung  /
- lange haltbare Essensvorräte (Konserven)  /
- Trinkwasservorräte, am besten in Glasflaschen  /
- Heizgeräte, für die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen  /
- Brennstoff für das Heizgerät  /
- Batterie- oder dynamischen Radio  /
- Hausapotheke  /
- Vorrat an Tiernahrung, im Falle von Haustieren  /
- Löschdecke  /
- Bargeld (Münzen)  /

### In meinem Haushalt gibt es...

JA / NEIN

- die Möglichkeit, auch ohne Strom zu kochen bzw. ich habe einen Campingkocher oder eine Alternative zu Hause.  /
- ausreichend Möglichkeit, Müll zu lagern.  /

### Wissen Familienmitglieder, Mitbewohner und ich...

JA / NEIN

- dass im Falle eines längeren Blackouts die Wasserversorgung nicht mehr funktioniert.  /
- dass die Klospülung das Abwassersystem belastet.  /
- was in den Tagen aufgrund des fehlenden Stroms nicht möglich ist (kochen, telefonieren, Heizung funktioniert nicht, etc.)  /
- wie man sich in der Zeit des Blackouts beschäftigen kann, etwa mit Büchern, Brettspielen, etc.  /
- wie man am sichersten den Heimweg schafft.  /

## Notrufnummern im Überblick

Euronotruf 112

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Bergrettung 140

Landeswarnzentrale 130

Gesundheitsnummer 1450

Vergiftungsnotruf 01 406 43 43

Impressum:  
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Zivilschutzverband Steiermark,  
Florianstraße 24, 8403 Lebring. Fotos: pixabay.com, Dipl.-Ing. Michael Tieber

Befolgen Sie bitte bei der telefonischen Alarmierung folgende Punkte:  
**Wer?** ruft an! / **Wo?** ist was passiert! / **Was?** ist passiert! / **Wieviele?** Verletzte!



[www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)



## Zivilschutzverband Steiermark

Florianstraße 24, 8403 Lebring  
Tel. 03182/7000 733

Mail: [zivilschutz.office@stzsv.at](mailto:zivilschutz.office@stzsv.at)

Web: <https://www.zivilschutz.steiermark.at>